

Verzeichniß

der

Verstorbenen.

Wien am 2. April 1848.

Verzeichniß der Verstorbenen.

I n d e r S t a d t.

März
Den 29.

Herr Johann Michael West, k. k. Hof-Dehllieferant, alt 56 J., in der Weiburggasse Nr. 916, am Schlagflusse.

V o r d e r S t a d t.

Den 25.

Dem Joseph Brandl, Geschirrhändler, seine Ziehtochter Maria Ertl, alt 18 J., von der Stadt Nr. 485, bei den Elisabethinerinnen, am Typhus.

Den 28.

Dem Joseph Inschikowsky, Stahlarbeitergeselle, sein Kind Johann, alt 1 J., am Magdalenagrund Nr. 31, an der Gehirnhöhlenwasserfucht.

Den 29.

Ludwig Handel, Webergeselle, alt 40 J., von Gumpendorf Nr. 539, bei den barmherzigen Schwestern in Gumpendorf, am Typhus.

Dem Franz Nowak, Schneidergeselle, sein Kind Johanna, alt 6 J., auf der Laimgrub Nr. 154, an der Bräune.

Herr Joseph Pesler, bürgl. Lust- und Ziergärtner, dann Hausinhaber, alt 88 J., in der Rossau Nr. 170, am Lungenblutsturze.

Herr Franz Mailler, Bürger und Webermeister, alt 24 J., in Gumpendorf Nr. 250, an der Abzehrung.

Josepha Horak, Pfündnerin des Armen-Instituts, alt 80 J., in Erdberg Nr. 303, an Altersschwäche.

Dem Johann Bartsch, bef. Fragner, sein Kind Joseph, alt 4 J., in Gumpendorf Nr. 272, an der häutigen Bräune.

Dem Herrn Benedikt Koppelhuber, bürgl. Fragner und Hausinhaber, sein Sohn Egid, alt 17 J., am Alfergrund Nr. 118, am Zehrfieber.

Der Maria Supper, Handarbeiterin, ihr Kind Joseph, alt 1 J., auf der Landstraße Nr. 554, an Fraisen.

Franz Fischenagl, Tagelöhner, alt 54 J., von der Josephstadt Nr. 37, bei den barmherzigen Brüdern, an der Lungensucht.

Dem Leopold Karlinger, Lohnkutscher, sein Kind Joseph, alt 2 J., im Lichtenthal Nr. 280, am Gedärmebrande.

Rosina Köller, Handarbeiterin, alt 34 J., in der Leopoldstadt Nr. 285, an der Abzehrung.

Anton Krammer, Steindrucker, alt 46 J., von den Weißgärbern Nr. 120, u. Johann Schiesl, Zögling des k. k. Taubstumm-Instituts, alt 16 J., beide im Bezirkskrankenhaus auf der Wieden, an der Tuberkulose.

Franz Binder, Hausmeister, alt 43 J., am Himmelsfortgrund Nr. 3, an der Blutzersehung.

Maria Erpek, Dienstmagd, alt 27 J., vom Neubau Nr. 195, bei den Elisabethinerinnen, an der Lungenlähmung.

Der Barbara Stoczek, k. k. Börsedienerwitwe, ihre Tochter Maria, alt 22 J., auf der Landstraße Nr. 311, an der Auszehrung.

Dem Herrn Karl Gradlmüller, Lotto-Collektant, seine Tochter Barbara, alt 17 J., auf der Wieden Nr. 210, an der Lungenlähmung.

Frau Franziska Fuchs, Hausinhaberin, alt 43 J., von Simmering Nr. 235, an Entartung der Unterleibsorgane, u.

Den 30.

Franziska Peschl, Milchmeiersochter, alt 15 J., von Reindorf Nr. 35, am Zehrfieber, u. Michael Haubner, Kellner, alt 44 J., vom Neubau, an der Tuberkulose, u.

Mathias Dogschil, Bedienter, alt 28 J., von der Wieden Nr. 745, an der Lungenlähmung, u. Franz Hruza, Bandmachergeselle, alt 20 J., vom Neulerchenfeld Nr. 39, an der Lungensucht.

Alle 5 im allgemeinen Krankenhause.

Dem Herrn Leopold Liebhard, Bürger und Schuhmachermeister, sein Kind Wilhelm, alt 3 J., in der Josephstadt Nr. 63, an der Brustwasserfucht.

Dem Herrn Franz Grünfeld, Gerichtsdienner bei dem Metropolitan-Domkapitel, seine Tochter Josepha, alt 14 J., zu Mariahilf Nr. 94, an der Lungentuberkulose.

Wien den 2. April 1848.

Summa 27 Personen.
Darunter 6 Kinder.